

# Informationen für Investoren

## Kapitalmarktentwicklung 2015

Während die globalen Aktienmärkte zu Beginn des Jahres 2015 vielversprechend gestartet waren und die grossen Aktienindizes zulegen konnten, stoppte die Entscheidung der Schweizerischen Nationalbank (SNB) über die Aufhebung des EUR-CHF-Mindestkurses das Wachstum des Schweizer Aktienmarkts abrupt. Der Swiss Market Index (SMI) sank an besagtem Tag um fast 9%. Nachdem sich der Schweizer Aktienmarkt von seinem schwachen Start erholt hatte und im Frühling noch positives Wachstum verzeichnete, übten verschiedene den Aktienmarkt belastende geopolitische Entwicklungen und globale Trends einen negativen Einfluss aus. Die griechische Schuldenkrise, Börsenturbulenzen in China, die Flüchtlingskrise in Europa und mehrere terroristische Attacken – verbunden mit einem anhaltend sinkenden Ölpreis – beeinträchtigten den SMI wie auch die Indizes ausserhalb der Schweiz. Der SMI schloss zum Jahresende mit 8818 Punkten, was einer Abnahme um 1,8% zum Vorjahr entspricht (2014: 8983 Punkte), während sich der SMI Mid (SMIM) als widerstandsfähiger erwies und bei einem Wachstum von 8,8% zum Jahresende 1906 Punkte verzeichnete (2014: 1751 Punkte).

## Oerlikon Aktienperformance 2015

Der Kursverlauf der Oerlikon Aktie reflektierte stark die Schwankungen der Weltwirtschaft im vergangenen Jahr. Der Oerlikon Aktienpreis sowie weitere Schweizer Titel spürten im ersten Quartal deutlich den starken Schweizer Franken. Die kontinuierliche Erholung wurde im Sommer durch geopolitische Entwicklungen und Sorgen im Zusammenhang mit dem stagnierenden Wachstum in China sowie der globalen Überkapazität abrupt unterbrochen, was sich insbesondere auf Industriewerte auswirkte. Diese Entwicklung beschleunigte sich im Sommer und zeigte sich vor allem im Kunstfasermarkt. Chinas angepasste Wachstumsprognose beeinträchtigte den Ausblick des Segments Manmade Fibers, was sich auch im Aktienkurs in der zweiten Jahreshälfte widerspiegelte. Trotz positiver Reaktionen des Finanzmarkts auf den Mitte November angekündigten Verkauf des Segments Vacuum und eines damit verbundenen Kursanstiegs der Oerlikon Aktie blieb die Performance über das Gesamtjahr betrachtet unbefriedigend. Der Aktienkurs sank um 28,4% und betrug per Ende 2015 CHF 8.95 (Schlusskurs 2014:

CHF 12.50). Die Aktie erreichte im Intradayhandel vom 5. Januar 2015 mit CHF 12.70 ihren Jahreshöchstwert und verzeichnete am 14. Dezember 2015 mit CHF 8.42 den Tiefstwert. Das durchschnittliche tägliche Handelsvolumen erhöhte sich an den 251 Handelstagen im Jahr 2015 und erreichte rund 1,2 Millionen Aktien (2014: 1,0 Millionen Aktien).

## Empfehlungen der Analysten

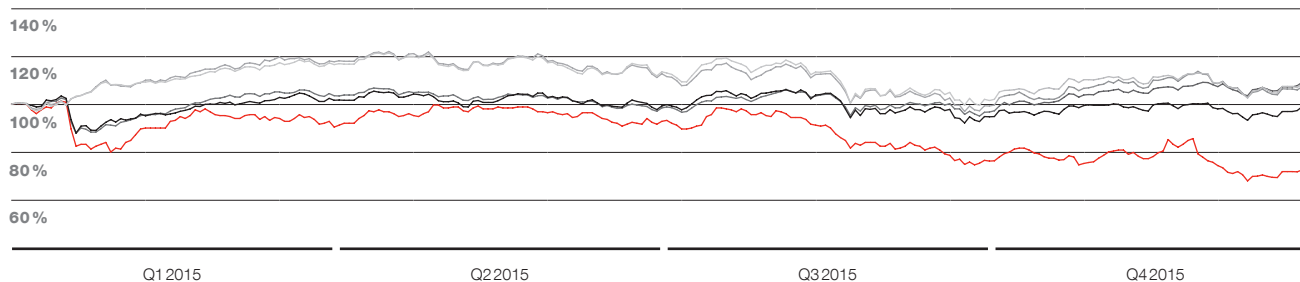
Im Jahr 2015 verfolgten 14 Finanzanalysten das Geschehen bei Oerlikon und veröffentlichten auf Basis ihrer Analysen Kaufempfehlungen und Performanceschätzungen. Berenberg Bank und Kepler Cheuvreux nahmen nach einem Analystenwechsel im Jahr 2014 ihre Berichterstattung über Oerlikon für das vergangene Jahr wieder auf. Oerlikon stellt den Analysten und Investoren den jeweiligen Marktkonsensus zur Verfügung, um so dem Bedürfnis nach einer unabhängigen und transparenten Beurteilung der Performance nachzukommen. Der Konsensus beruht allein auf den Einschätzungen der Analysten und gibt in keiner Weise die Ansichten von Oerlikon wieder.

Die Neuausrichtung des Portfolios (Verkauf des Segments Advanced Technologies und angekündigter Verkauf des Segments Vacuum), die Reorganisation im Segment Drive Systems sowie der angepasste Ausblick für das Segment Manmade Fibers, in Kombination mit einem generellen Bewertungsdruck auf Industriewerte, führten dazu, dass das durchschnittliche Kursziel der Analysten von CHF 15.19 auf CHF 11.02 sank. Dies entspricht einer Reduktion um 27% im Jahr 2015. Per 31. Dezember 2015 empfahlen neun von vierzehn Analysten den Kauf von Oerlikon Aktien (buy/accumulate). Weiter gab es fünf neutrale (hold/neutral) und keine negativen (underperform/underweight) Empfehlungen.

Oerlikon strebt eine kontinuierliche Erweiterung der regelmässig analysierenden Institutionen an, insbesondere ausserhalb der Schweiz, um die Meinungsvielfalt und die Basis für den Konsensus zu verbreitern.

## Ertrag für Aktionäre

2015 schüttete Oerlikon zum vierten Mal in Folge eine Dividende an die Aktionäre aus, für das Finanzjahr 2014 in der Höhe von



## Kursentwicklung der Oerlikon Aktie

Indexiert, 100% = Schlusskurs per 31. Dezember 2014



CHF 0.30 je Aktie. Aufgrund der starken und nachhaltigen operativen Performance und der stabilen Finanzlage wird der Verwaltungsrat von Oerlikon der Generalversammlung vom 5. April 2016 die Ausschüttung einer Dividende für das Finanzjahr 2015 von CHF 0.30 je Aktie aus der Reserve aus Kapitaleinlagen vorschlagen. Die Ausschüttungsquote beträgt 49 %, basierend auf dem operativ zugrunde liegenden Gewinn je

Aktie (EPS) von CHF 0.61 (2015, berichtet: EPS von CHF –1.24). Oerlikons Dividendenpolitik sieht vor, dass bis zu 50 % des operativ zugrunde liegenden Reingewinns als Dividende ausgeschüttet werden können, abhängig von den vorhandenen Mitteln. Auf Grundlage des Schlusskurses zum Jahresende von CHF 8.95 erzielte die Oerlikon Aktie 2015 eine Dividendenrendite von 3,4 %.

## Aktienkennzahlen<sup>1</sup>

		2015	2014	2013	2012	2011
Kurs zum Jahresende	in CHF	8.95	12.50	13.35	10.35	5.03
Höchstkurs	in CHF	12.70	15.65	13.70	10.85	7.85
Tiefstkurs	in CHF	8.42	10.60	9.91	5.06	4.06
Jahresdurchschnitt	in CHF	11.02	13.20	11.86	8.20	6.05
Durchschnittliches Handelsvolumen/Tag	in 000	1 226	1 039	1 236	1 463	1 600
Durchschnittliches Handelsvolumen/Tag	in CHF 000	13 103	13 615	14 566	11 982	9 596
Ausstehende Aktien zum Jahresende	Anzahl	339 758 576	339 758 576	334 633 258	325 964 498	323 124 010
Marktkapitalisierung zum Jahresende	in CHF Mio.	3 041	4 247	4 467	3 374	1 625
Ergebnis je Aktie (unverwässert)	in CHF	–1.24	0.59	0.60	1.16	0.68
Ergebnis je Aktie (verwässert)	in CHF	–1.24	0.59	0.59	1.15	0.68
Kurs-Gewinn-Verhältnis		k.A.	21.19	22.25	8.77	7.40
Ausschüttungsquote		49 % <sup>2</sup>	42 % <sup>3</sup>	36 % <sup>4</sup>	29 %	29 %
Dividende je Aktie	in CHF	0.30 <sup>5</sup>	0.30 <sup>6</sup>	0.27 <sup>7</sup>	0.25 <sup>8</sup>	0.20 <sup>9</sup>
Dividendenrendite		3 %	2 %	2 %	2 %	4 %
Eigenkapital je Aktie <sup>10</sup>	in CHF	4.58	6.50	6.27	5.75	4.91
Geldfluss aus operativer Geschäftstätigkeit je Aktie	in CHF	0.85	0.76	1.11	1.56	1.36

<sup>1</sup> Durchschnittliche Anzahl Aktien mit Stimm- und Dividendenrecht.

<sup>2</sup> Basierend auf einem operativ zugrunde liegenden EPS von CHF 0.61.

<sup>3</sup> Basierend auf einem operativ zugrunde liegenden EPS von CHF 0.72.

<sup>4</sup> Basierend auf einem operativ zugrunde liegenden EPS von CHF 0.76.

<sup>5</sup> Dividendenvorschlag für das Finanzjahr 2015, auszuzahlen 2016.

<sup>6</sup> Für das Finanzjahr 2014, ausgezahlt 2015.

<sup>7</sup> Für das Finanzjahr 2013, ausgezahlt 2014.

<sup>8</sup> Für das Finanzjahr 2012, ausgezahlt 2013.

<sup>9</sup> Für das Finanzjahr 2011, ausgezahlt 2012.

<sup>10</sup> Zurechenbar auf die Konzernaktionäre.

## Kotierung an der Börse

Die Namenaktien der OC Oerlikon Corporation AG, Pfäffikon, sind seit 1973 an der SIX Swiss Exchange kotiert und werden im Hauptsegment gehandelt.

Valorensymbol	OERL
Valorennummer	81 682
Wertpapier	Registered share
ISIN (International Stock Identification Number)	CH0000816824
Handelswährung	CHF
Börse	SIX Swiss Exchange
Bloomberg-Tickersymbol	OERL S
Reuters-Tickersymbol	OERL.S

## Gewichtung der Oerlikon Aktie in Indizes

per 31. Dezember, in %	2015	2014
SMIM	1,24948	1,9112
SMI Expanded	0,14312	0,2012
SPI	0,13479	0,1907
SPI Extra	0,81168	1,2584
SPI ex SLI	1,19557	1,8778
STOXX Europe 600	0,02053	0,0283
Swiss All Share	0,13342	0,1885
UBS 100 Index	0,13686	0,1932

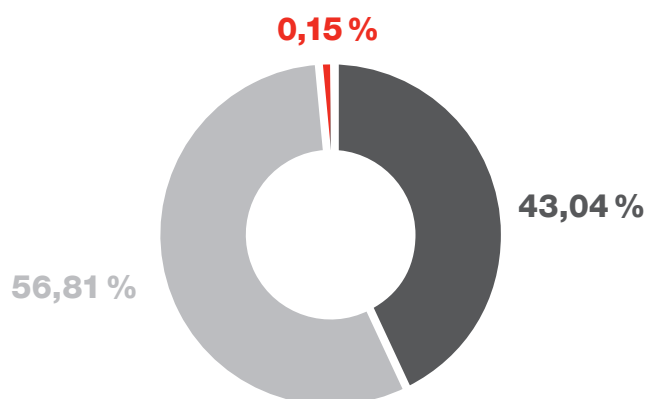
# Aktionärsstruktur

Die Aktionärsstruktur blieb 2015 im Wesentlichen unverändert. Das Bundesgesetz über Börsen- und Effektenhandel (ab dem 1. Januar 2016 neu Finanzmarktinfrastrukturgesetz, FinfraG) schreibt vor, dass Aktionäre bei der Erreichung bestimmter prozentualer Anteile am Aktienkapital einer Meldepflicht nachzukommen haben.

Im Jahr 2015 gab es nur kleinere Bestandsveränderungen der Renova Gruppe, die mit einem Anteil von 43,04 % der ausstehenden Aktien per Jahresende (2014: 42,61 %) Hauptaktionärin von Oerlikon blieb. Per Ende Dezember 2015 hielt Oerlikon 497 116 eigene Aktien (0,15 % des Aktienkapitals), die unter anderem als Anreizinstrument im Rahmen der langfristigen Entlohnungspolitik des Unternehmens vorgesehen sind (2014: 1 208 319). Am 31. Dezember 2015 befanden sich 56,96 % der Aktien im Streubesitz (2014: 57,39 %). Die Anzahl der registrierten Aktionäre nahm von 15 600 im Jahr 2014 auf rund 15 000 im Jahr 2015 ab.

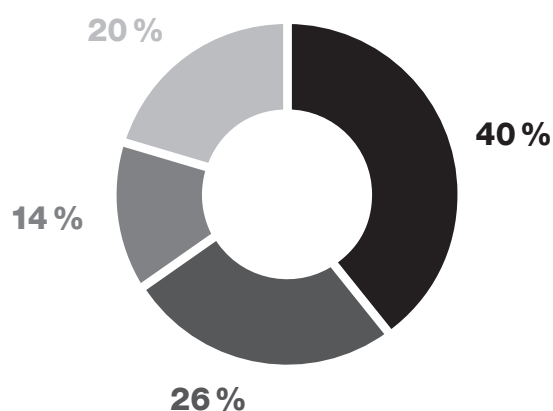
Oerlikon gibt regelmässig Analysen der Aktionärsbasis in Auftrag, um neben der Zusammensetzung der registrierten Aktionäre auch die der nicht eingetragenen Investoren zu verstehen. Die letzte Studie vom Januar 2016 zeigt, dass 9 % (Jan. 2015: 9 %) des Aktienkapitals von privaten Anlegern gehalten wurden, die in überwiegender Mehrheit in der Schweiz angesiedelt sind. Die übrigen 91 % bestehen aus professionellen Anlegern, die sich

in Finanzinvestoren wie die Renova Gruppe, institutionelle Anleger (Anlagefonds), Versicherungen und Pensionskassen gliedern. Der anhaltende Dialog mit den Kapitalmärkten und die Neuausrichtung des Oerlikon Portfolios führten zu einem erhöhten Investitionsniveau seitens institutioneller Anleger. Deren Beteiligung betrug 42 %, gegenüber 36 % im Vorjahr. Die regionale Verteilung des institutionellen Aktienbesitzes war auch Anfang 2016 ausgewogen. Die Mehrheit des institutionellen Aktienbesitzes ist noch immer in der Schweiz und entspricht 40 % der institutionellen Aktionäre. Vor einem Jahr betrug dieser Anteil noch 43 %. Der Anteil institutioneller Investoren aus Nordamerika erhöhte sich leicht auf 26 % (Jan. 2015: 25 %). Der Anteil institutioneller Investoren aus Grossbritannien und Irland beträgt 14 % (Jan. 2015: 7 %). Der Anteil institutioneller Anleger aus der übrigen Welt nahm von 25 % auf 20 % ab. Investoren in Frankreich, den Niederlanden, Deutschland und Skandinavien bilden dabei die grösste Gruppe.



**Aktionärsstruktur**  
per 31. Dezember 2015

■ OC Oerlikon  
■ Renova Gruppe  
■ Übrige



**Regionale Aufteilung institutioneller Investoren**  
per 31. Dezember 2015

■ Schweiz  
■ Nordamerika  
■ Grossbritannien und Irland  
■ Übrige

### Aktionärsstruktur

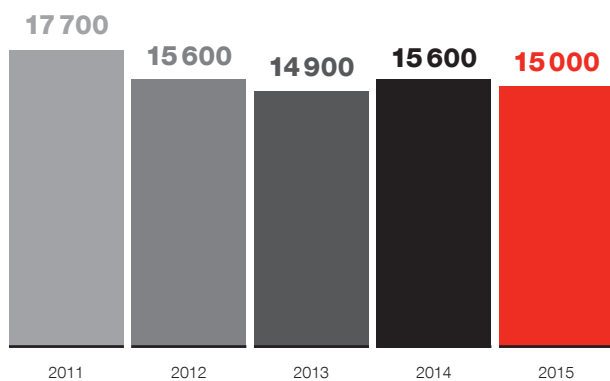
Aktionär	Dez. 2015		Dez. 2014		Dez. 2013	
	Anzahl Aktien	in % <sup>3</sup>	Anzahl Aktien	in % <sup>3</sup>	Anzahl Aktien	in % <sup>4</sup>
Renova Gruppe <sup>1</sup> (bestehend aus Liwet Holding AG, Zürich, Schweiz; Renova Innovation Technologies Ltd., Nassau, Bahamas; und Lamesa Holding S.A., Panama, Republik Panama <sup>2</sup> )	146 222 889 <sup>2</sup>	43,04	144 764 860	42,61	149 435 408	44,66
OC Oerlikon Corporation AG, Pfäffikon	497 116	0,15	1 208 319	0,36	944 902	0,28
Übrige	193 038 571	56,81	193 785 397	57,03	184 252 948	55,06

<sup>1</sup> Wirtschaftlich Berechtigter (gemäss Offenlegungsmeldung): Viktor F. Vekselberg, Zug und Moskau.

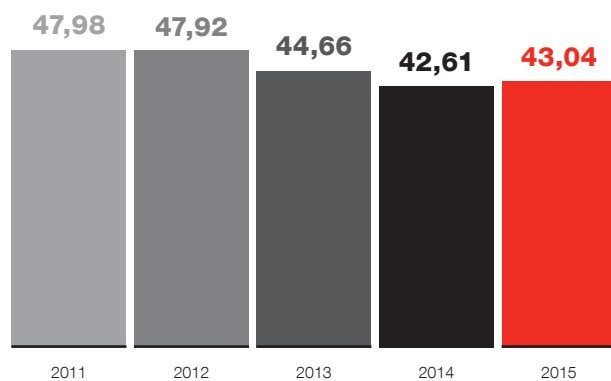
<sup>2</sup> Quelle: Offenlegungsmeldung der Renova Gruppe gemäss Art. 20 des schweizerischen Börsengesetzes (veröffentlicht durch die SIX Exchange Regulation am 17. Dezember 2015).

<sup>3</sup> Basis: ausgegebene Aktien (339 758 576).

<sup>4</sup> Basis: ausgegebene Aktien (334 633 258).



**Anzahl registrierte Aktionäre**  
per Jahresende



**Renova – eine solide, langfristig orientierte Hauptaktionärin**  
Anteil in % zum Jahresende